fintego Managed Depot

Marktkommentar Q3/2024

Marktrückblick Q3/2024

01. Juli 2024 bis
30. September 2024

Das dritte Quartal verlief unter zwischenzeitlich hohen Schwankungen insgesamt positiv an den Kapitalmärkten. Es hat sich mal wieder gezeigt, dass Anleger auch in schwierigen Börsenphasen einen kühlen Kopf bewahren sollten. Zu Beginn des Quartals verzeichneten die Kurse noch überwiegend Zuwächse. Waren die Einkaufsmanagerindizes, die als Stimmungsindikatoren für die Konjunktur gelten, im Euroraum und in China im Juli weiter rückläufig, so sind sie in den USA angestiegen. Trotz der hohen Zinsen und der dadurch entstehenden Bremseffekte für das Wachstum, zeigte sich die US-Wirtschaft weiter in Takt. So ist sie im zweiten Quartal um 2,8 % gewachsen und damit stärker als erwartet. Gleichzeitig ist die Inflation deutlich zurückgegangen, weswegen US-Notenbank Chef Powell eine mögliche Zinssenkung bereits im September andeutete. Nachdem die Nachfrage in China nach wie vor auf einem niedrigen Niveau verharrt, wirkte die Aussage des chinesischen Politbüros auf der Juli Sitzung, das Wachstum mit Hilfe von Konjunkturmaßnahmen zu stützen, beruhigend auf die Märkte.
Anfang August wurde es dann turbulent an den Börsen. Der japanische Aktienindex Nikkei verlor innerhalb von zwei Handelstagen 18,9 % und markierte am zweiten Tag den größten Tagesverlust seit dem Jahr 1987. Amerikanische und europäische Börsen brachen ebenfalls ein. Was war passiert? Überraschend schwache Arbeitsmarktzahlen (unerwarteter Anstieg der Arbeitslosenquote auf 4,3 %) in den USA lösten Ängste um den Zustand der US-Wirtschaft aus.

Kurz zuvor hatte die Bank of Japan die Zinssätze angehoben, womit der Yen gegenüber dem Dollar rasant anstieg und damit Händler unter Druck brachte, die weltweit „risikolos" in höher rentierlichen Vermögenswerten investiert waren. Damit fielen die Gewinnaussichten für die beliebten Yen-finanzierten Carry Trades und mussten plötzlich aufgelöst werden. Die Kombination aus schlechteren wirtschaftlichen Aussichten und einer Verschärfung der Geldpolitik in Japan verunsicherte die Märkte. Die Kurseinbrüche hielten nicht lange und Tage darauf erholten sich die Börsen wieder. Schon zum Monatsende wurden die ursprünglichen Kursniveaus wieder erreicht und größtenteils sogar überschritten. Nach zuletzt enttäuschenden Daten hat sich die Lage am US-Arbeitsmarkt im September wieder deutlich verbessert. Es entstanden 254.000 neue Stellen und damit weit mehr als erwartet. Zudem wurde das Stellenplus im Juli und im August um zusammengenommen 72.000 nach oben revidiert. Gleichzeitig sank die Arbeitslosenquote auf 4,1 %. Nicht nur die Anleger, auch die US-Notenbank nahm die Arbeitsmarktdaten von August ernst und veranlasste im September gleich einen größeren Zinsschritt und senkte den Leitzins um 50 Basispunkte auf eine Spanne von 4,75 % bis 5,0 %. Auch die EZB senkte den Einlagenzins um 25 Basispunkte auf 3,5 %.

Portfolio-entwicklungen

Nach Anlagestrategien

Die diesem Finanzprodukt zugrundliegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Portfolioentwicklung und Anlagestrategie „defensiv"

Das Muster-Fondsportfolio dieser defensiv ausgerichteten Anlagestrategie verzeichnete im Beobachtungszeitraum Kursgewinne von 1,9 % und lag vor der Benchmark (1,2 %). Den stärksten Beitrag zur Wertentwicklung lieferte die Anlageklasse Unternehmensanleihen.
Im August und September verlängerten wir bei Staatsanleihen die Laufzeiten, um noch stärkere positive Kurseffekte bei weiteren Zinssenkungen der Notenbanken zu erzielen. Bei Schwellenländeranleihen verkauften wir den L&G ESG Em. Mkts Gov. Bd (USD) 0-5 Y UCITS ETF USD und erwarben im Gegenzug den währungsgesicherten Xtrackers II USD Emerging Markets Bond UCITS ETF 1C - EUR H.
Die Schwankungsbreite des Portfolios lag zum Quartalsende bei 1,6 %. Im Berichtszeitraum wurde keine automatische Neugewichtung des Portfolios vorgenommen.

Portfolio-entwicklungen

Nach Anlagestrategien

Portfolioentwicklung und Anlagestrategie „konservativ“

Das Muster-Fondsportfolio dieser konservativ ausgerichteten Anlagestrategie verzeichnete im Beobachtungszeitraum Kursgewinne von 1,9 % und lag vor der Benchmark (1,2 %). Den stärksten Beitrag zur Wertentwicklung lieferte die Anlageklasse Aktien Industrieländer.

Im August und September verlängerten wir bei Staatsanleihen die Laufzeiten, um noch stärkere positive Kurseffekte bei weiteren Zinssenkungen der Notenbanken zu erzielen. Bei Schwellenländeranleihen verkauften wir den L&G ESG Em. Mkts Gov. Bd (USD) 0-5 Y UCITS ETF USD und erwarben im Gegenzug den währungsgesicherten Xtrackers II USD Emerging Markets Bond UCITS ETF 1C - EUR H. Auf der Aktienfondseite verkauften wir den Amundi ETF STOXX Europe 50 und kauften dafür den marktbreiteren und zugleich risikoärmeren AMUNDI MSCI EUROPE MINIMUM VOLAT. FACTOR UCITS ETF - EUR (C).

Die Schwankungsbreite des Portfolios lag zum Quartalsende bei 3,0 %. Im Berichtszeitraum wurde keine automatische Neugewichtung des Portfolios vorgenommen.

Portfolioentwicklung und Anlagestrategie „streuen“

Das Muster-Fondsportfolio dieser ausgewogenen Anlagestrategie verzeichnete im Beobachtungszeitraum Kursgewinne von 2,1 % und lag vor der Benchmark (1,4 %). Den stärksten Beitrag zur Wertentwicklung lieferte die Anlageklasse Aktien Industrieländer.

Im August und September verlängerten wir bei Staatsanleihen die Laufzeiten, um noch stärkere positive Kurseffekte bei weiteren Zinssenkungen der Notenbanken zu erzielen. Bei Schwellenländeranleihen verkauften wir den L&G ESG Em. Mkts Gov. Bd (USD) 0-5 Y UCITS ETF USD und erwarben im Gegenzug den währungsgesicherten Xtrackers II USD Emerging Markets Bond UCITS ETF 1C - EUR H. Auf der Aktienfondseite verkauften wir den Amundi ETF STOXX Europe 50 und kauften dafür den marktbreiteren und zugleich risikoärmeren AMUNDI MSCI EUROPE MINIMUM VOLAT. FACTOR UCITS ETF - EUR (C). Bei Schwellenländeraktien verkauften wir die Hälfte des WisdomTree Emerging Markets Equity Income ETF und erwarben dafür den iShares MSCI EM ex-China UCITS ETF USD.

Die Schwankungsbreite des Portfolios lag zum Quartalsende bei 4,7 %. Im Berichtszeitraum wurde keine automatische Neugewichtung des Portfolios vorgenommen.

Portfolio-entwicklungen

Nach Anlagestrategien

Portfolioentwicklung und Anlagestrategie „mehr“

Das Muster-Fondsportfolio dieser wachstumsorientierten Anlagestrategie verzeichnete im Beobachtungszeitraum Kursgewinne von 2,1 % und lag vor der Benchmark (1,6 %). Den stärksten Beitrag zur Wertentwicklung lieferte die Anlageklasse Aktien Industrieländer.

Im August und September verlängerten wir bei Staatsanleihen die Laufzeiten, um noch stärkere positive Kurseffekte bei weiteren Zinssenkungen der Notenbanken zu erzielen. Bei Schwellenländeranleihen verkauften wir den L&G ESG Em. Mkts Gov. Bd (USD) 0-5 Y UCITS ETF USD und erwarben im Gegenzug den währungsgesicherten Xtrackers II USD Emerging Markets Bond UCITS ETF 1C - EUR H. Auf der Aktienfondseite verkauften wir den Amundi ETF STOXX Europe 50 und kauften dafür den marktbreiteren und zugleich risikoärmeren AMUNDI MSCI EUROPE MINIMUM VOLAT. FACTOR UCITS ETF - EUR (C).

Bei Schwellenländeraktien verkauften wir die Hälfte des WisdomTree Emerging Markets Equity Income ETF und erwarben dafür den iShares MSCI EM ex-China UCITS ETF USD. Die Schwankungsbreite des Portfolios lag zum Quartalsende bei 6,7 %. Im Berichtszeitraum wurde keine automatische Neugewichtung des Portfolios vorgenommen.

Portfolioentwicklung und Anlagestrategie „alles“

Das Muster-Fondsportfolio dieser chancenorientierten Anlagestrategie verzeichnete im Beobachtungszeitraum Kursgewinne von 2,2 % und lag vor der Benchmark (1,9 %). Den stärksten Beitrag zur Wertentwicklung lieferte die Anlageklasse Aktien Industrieländer.

Wir verkauften den Amundi ETF STOXX Europe 50 und kauften dafür den marktbreiteren und zugleich risikoärmeren AMUNDI MSCI EUROPE MINIMUM VOLAT. FACTOR UCITS ETF - EUR (C).

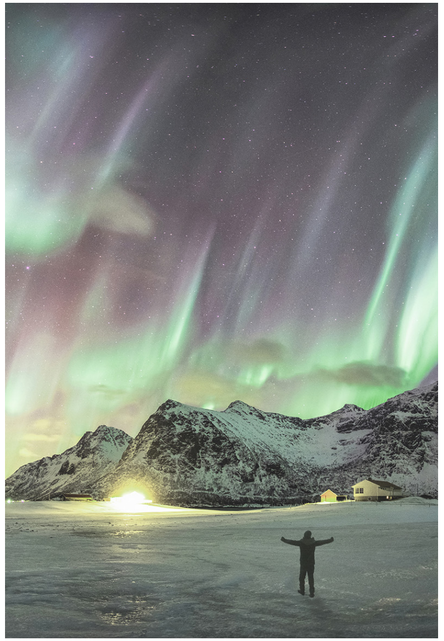
Bei Schwellenländeraktien verkauften wir die Hälfte des WisdomTree Emerging Markets Equity Income ETF und erwarben dafür den iShares MSCI EM ex-China UCITS ETF USD. Die Schwankungsbreite des Portfolios lag zum Quartalsende bei 8,8 %. Im Berichtszeitraum wurde keine automatische Neugewichtung des Portfolios vorgenommen.

Portfolio-entwicklungen

Nach Anlagestrategien

Die **fintego green+** Anlagestrategien investieren in ETFs (Exchange Traded Funds), deren Manager ESG-Kriterien, also Umwelt- („Environment“), soziale („Social“) Aspekte oder eine verantwortungsvolle Unternehmensführung („Governance“) bei der Titelauswahl berücksichtigen. Ausgewählt werden ausschließlich ETFs, die durch die Verwaltungsgesellschaft im jeweiligen Verkaufsprospekt mindestens nach Art. 8 der EU-Offenlegungsverordnung eingeordnet wurden. Mit Hilfe der Angaben der Verwaltungsgesellschaft zu nachhaltigen Aspekten ihrer ETFs sowie der Informationen von ESG-Datenanbietern, können die Nachhaltigkeitsindikatoren der Fonds analysiert und entsprechend berücksichtigt werden. Die verwendeten Indikatoren für die ETFs, die im Muster-Fondsportfolio enthalten sind, umfassen folgende Punkte:

- Mindestausschlüsse
- Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact,„PAI“)
- Best-in-Class-Ansatz



Portfolio-entwicklungen

Nach Anlagestrategien

Portfolioentwicklung und Anlagestrategie „Ich will´s nachhaltig 10“:

Das Muster-Fondsportfolio dieser defensiv ausgerichteten nachhaltigen Anlagestrategie verzeichnete im Beobachtungszeitraum Kursgewinne von 2,2 % und lag vor der Benchmark (1,2 %).
Den stärksten Beitrag zur Wertentwicklung lieferte die Anlageklasse Staatsanleihen.
Im September verlängerten wir bei Staatsanleihen die Laufzeiten, um noch stärkere positive Kurseffekte bei weiteren Zinssenkungen der Notenbanken zu erzielen. Bei Schwellenländeranleihen verkauften wir den L&G ESG EM Government Bond (USD) 0-5 Y UCITS ETF USD und erwarben im Gegenzug den währungsgesicherten UBS - JPM USD EM IG ESG Divers. Bond UCITS ETF (hdg EUR) A-a.
Die Schwankungsbreite des Portfolios lag zum Quartalsende bei 2,4 %. Im Berichtszeitraum wurde keine automatische Neugewichtung des Portfolios vorgenommen.

Portfolioentwicklung und Anlagestrategie „Ich will´s nachhaltig 30“:

Das Muster-Fondsportfolio dieser konservativ ausgerichteten nachhaltigen Anlagestrategie verzeichnete im Beobachtungszeitraum Kursgewinne von 2,5 % und lag vor der Benchmark (1,2 %).
Den stärksten Beitrag zur Wertentwicklung lieferte die Anlageklasse Aktien Industrieländer.
Auf der Aktienfondseite verkauften wir den iShares MSCI Europe SRI ETF EUR und kauften dafür den risikoärmeren iShares Edge MSCI Europe Min. Volatility ESG ETF EUR. Im September verlängerten wir bei Staatsanleihen die Laufzeiten, um noch stärkere positive Kurseffekte bei weiteren Zinssenkungen der Notenbanken zu erzielen. Bei Schwellenländeranleihen verkauften wir den L&G ESG EM Government Bond (USD) 0-5 Y UCITS ETF USD und erwarben im Gegenzug den währungsgesicherten UBS - JPM USD EM IG ESG Divers. Bond UCITS ETF (hdg EUR) A-a. Die Schwankungsbreite des Portfolios lag zum Quartalsende bei 3,7 %. Im Berichtszeitraum wurde keine automatische Neugewichtung des Portfolios vorgenommen.

Portfolio-entwicklungen

Nach Anlagestrategien

Portfolioentwicklung und Anlagestrategie „Ich will's nachhaltig 50“:

Das Muster-Fondsportfolio dieser ausgewogenen nachhaltigen Anlagestrategie verzeichnete im Beobachtungszeitraum Kursgewinne von 2,9 % und lag vor der Benchmark (1,4 %). Den stärksten Beitrag zur Wertentwicklung lieferte die Anlageklasse Aktien Industrieländer.

Auf der Aktienfondseite verkauften wir den iShares MSCI Europe SRI ETF EUR und kauften dafür den risikoärmeren iShares Edge MSCI Europe Min. Volatility ESG ETF EUR. Im September verlängerten wir bei Staatsanleihen die Laufzeiten, um noch stärkere positive Kurseffekte bei weiteren Zinssenkungen der Notenbanken zu erzielen. Bei Schwellenländeranleihen verkauften wir den L&G ESG EM Government Bond (USD) 0-5 Y UCITS ETF USD und erwarben im Gegenzug den währungsgesicherten UBS - JPM USD EM IG ESG Divers. Bond UCITS ETF (hdg EUR) A-a.

Die Schwankungsbreite des Portfolios lag zum Quartalsende bei 5,3 %. Im Berichtszeitraum wurde keine automatische Neugewichtung des Portfolios vorgenommen.

Portfolioentwicklung und Anlagestrategie „Ich will's nachhaltig 75“:

Das Muster-Fondsportfolio dieser wachstumsorientierten nachhaltigen Anlagestrategie verzeichnete im Beobachtungszeitraum Kursgewinne von 3,4 % und lag vor der Benchmark (1,6 %). Den stärksten Beitrag zur Wertentwicklung lieferte die Anlageklasse Aktien Industrieländer.

Auf der Aktienfondseite verkauften wir den iShares MSCI Europe SRI ETF EUR und kauften dafür den risikoärmeren iShares Edge MSCI Europe Min. Volatility ESG ETF EUR. Im September verlängerten wir bei Staatsanleihen die Laufzeiten, um noch stärkere positive Kurseffekte bei weiteren Zinssenkungen der Notenbanken zu erzielen. Bei Schwellenländeranleihen verkauften wir den L&G ESG EM Government Bond (USD) 0-5 Y UCITS ETF USD und erwarben im Gegenzug den währungsgesicherten UBS - JPM USD EM IG ESG Divers. Bond UCITS ETF (hdg EUR) A-a.

Die Schwankungsbreite des Portfolios lag zum Quartalsende bei 7,5 %. Im Berichtszeitraum wurde keine automatische Neugewichtung des Portfolios vorgenommen.

Portfolio-entwicklungen

Nach Anlagestrategien

Portfolioentwicklung und Anlagestrategie „Ich will´s nachhaltig 100“:

Das Muster-Fondsportfolio dieser chancenorientierten nachhaltigen Anlagestrategie verzeichnete im Beobachtungszeitraum Kursgewinne von 3,8 % und lag vor der Benchmark (1,9 %). Den stärksten Beitrag zur Wertentwicklung lieferte die Anlageklasse Aktien Industrieländer.

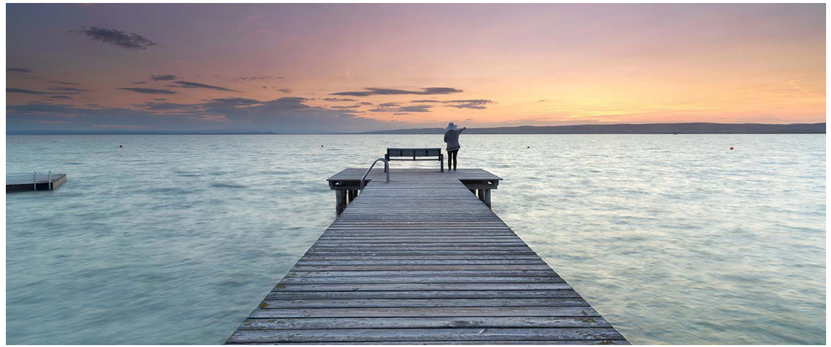
Wir verkauften den iShares MSCI Europe SRI ETF EUR und kauften dafür den risikoärmeren iShares Edge MSCI Europe Min. Volatility ESG ETF EUR.

Die Schwankungsbreite des Portfolios lag zum Quartalsende bei 9,7 %. Im Berichtszeitraum wurde keine automatische Neugewichtung des Portfolios vorgenommen.

Marktausblick

In den USA hat die Fed den Zinssenkungszyklus mit einem großen Schritt von 50 Basispunkten eingeleitet. Damit reagierte sie auf die Abkühlung am Arbeitsmarkt. Sorgen vor einer US-Rezession scheinen allerdings übertrieben Schließlich haben sich die finanziellen Rahmenbedingungen zuletzt weiter verbessert. Zwar dürfte die US-Wirtschaft in den kommenden Quartalen an Fahrt verlieren, jedoch wird das Wachstum nach dem guten zweiten Quartal auf einem hohen Niveau bleiben. Im Euroraum geben die zuletzt spürbar gefallenen Inflationsraten (1,8 %) und die eingebrochenen Frühindikatoren für die Konjunktur Anlass zur Annahme, dass die EZB bereits im Oktober die Zinsen weiter senken wird. Zwar ist die Wirtschaft im Euroraum im zweiten Quartal gewachsen (+0,6 %), allerdings war das Wachstum ungleich verteilt, wobei die deutsche Wirtschaft sogar schrumpfte. Rückschläge bei den Stimmungsindikatoren geben aber Anlass zur Sorge, dass die konjunkturelle Erholung nicht dauerhaft ist.

Zudem leidet die Wirtschaft unter strukturellen Problemen wie der Aussicht auf dauerhaft hohe Energiepreise. Trotz einer sich eintrübenden Stimmung in den Unternehmen, zeigt sich die Weltwirtschaft im angespannten Umfeld äußerst widerstandfähig. Im letzten Quartal des Jahres werden alle Augen auf die US-Wahl gerichtet sein. Beide Kandidaten, sowohl Kamala Harris als auch Donald Trump wollen die heimische Industrie, also „Made in America", fördern und haben China als weltpolitischen Rivalen ins Visier genommen. Diese Parallelen sollen nicht über die doch so großen Unterschiede der beiden hinwegtäuschen. Die Wähler, insbesondere in den hart umkämpften Swing Staates, werden den Wahlausgang am 5. November bestimmen. Neben diesem Großereignis sollten die Aussichten auf weitere Zinssenkungen den Kursen an den Aktien- sowie Anleihemärkten positive Impulse geben können.



Mehr Informationen zum fintego Managed Depot finden Sie unter:

www.fintego.de

Sie haben Fragen?

Telefon: +49 89 45460 - 524

E-Mail: fintego@fnz.de

Risikohinweis

Eine Investition in ETFs unterliegt bestimmten Risiken. Als mögliche Risiken kommen Kursschwankungs- und Kursverlustrisiken, Bonitäts- und Emittentenrisiken, Wechselkurs- oder Zinsänderungsrisiken in Betracht. Diese können kumuliert und einzeln auftreten.

Disclaimer
Die vorliegende Unterlage beruht auf rechtlich unverbindlichen Erwägungen der FNZ Bank SE Sämtliche Angaben dienen ausschließlich Informations- und Werbezwecken und stellen weder eine individuelle Anlageempfehlung/Anlageberatung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Die in der Unterlage enthaltenen Informationen ersetzen keine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung noch berücksichtigen sie steuerliche Aspekte. Eine Anlageentscheidung bzgl. eines Investmentfonds/ETFs oder anderen Wertpapieren bzw. Finanzinstrumenten sollte nur auf Grundlage der jeweiligen Produktinformations- und/oder Verkaufsunterlagen, die insbesondere auch Informationen zu den Chancen und Risiken der Vermögensanlage enthalten, getroffen werden. Die ausführlichen Verkaufsprospekte, welche u. a. auch die vollständigen Anlagebedingungen enthalten, die jeweils gesetzlich erforderlichen Anlegerinformationen (z. B. BIB; PRIIPs-Basisinformationsblätter), die aktuellen Jahres- und Halbjahresberichte sowie auch Produktinformationsunterlagen sind unter www.fnz.de abrufbar bzw. können bei der FNZ Bank SE angefordert werden. Diese Unterlage ist urheberrechtlich geschützt. Die ganze oder teilweise Vervielfältigung, Bearbeitung und Weitergabe an Dritte darf nur nach Rücksprache und mit Zustimmung von der FNZ Bank SE erfolgen.